

# Oesterreichische BOTANISCHE ZEITSCHRIFT.

Gemeinnütziges Organ

für

Botanik und Botaniker,

Gärtner, Oekonomen, Forstmänner, Aerzte,

Apotheker und Techniker.

N<sup>o</sup>. 3.

Die österreichische  
botanische Zeitschrift  
erscheint

den Ersten jeden Monats.

Man pränumerirt auf selbe

mit 5 fl. 25 kr. Oest. W.

(3 Thlr. 10 Ngr.)

ganzjährig, oder

mit 2 fl. 63 kr. Oest. W.

halbjährig.

**Inserate**

die ganze Petitzeile

10 kr. Oest. W.

**Exemplare,**  
die frei durch die Post be-  
zogen werden sollen, sind

blos bei der Redaktion

(Wieden, Neumang, Nr. 7)

zu pränumeriren.

Im Wege des

Buchhandels übernimmt

Pränumeration

C. Gerold's Sohn

in Wien,

so wie alle übrigen

Buchhandlungen.

XV. Jahrgang.

WIEN.

März 1865.

**INHALT:** Ein Orchis-Bastard. Von Dr. Ascherson. — Beiträge zur Aroideenkunde. Von Schott. — Aus der Flora von Bremen. Von Luerssen. — *Odontidii species nova*. Von Dr. Kerner. — Andropogon-Arten. Von Janka. — Exkursion auf den Feldberg. Von Vulpius. — Correspondenz. Dr. Kerner, Holuby, Landerer. — Personalnotizen. — Vereine, Gesellschaften, Austalten. — Literarisches. — Sammlungen. — Botanischer Tauschverein.

## Ein Orchis-Bastard.

Beschrieben von Dr. P. Ascherson.

Der vorjährige Band dieser Zeitschrift hat uns die Beschreibung mehrerer interessanter Bastardpflanzen aus der Gruppe der Ophrydeen gebracht; ich erlaube mir denselben eine Pflanze anzureihen, welche freilich wohl schwerlich innerhalb der deutschen Grenzen anzutreffen sein dürfte, da die eine Stammart dem innersten Striche des Mittelmeergebietes anzugehören scheint. Ich erhielt das einzige, der Beschreibung zu Grunde liegende Exemplar durch die Güte des durch paläontologische Arbeiten auch den Botanikern rühmlichst bekannten Dr. G. Bornemann von Leipzig zur Ansicht. Derselbe hat auf seinen vielfachen Ausflügen in Sardinien die dortige äusserst reichhaltige Orchideen-Flora mit besonderer Vorliebe beobachtet; er fand die in Rede stehende Pflanze im März 1857 bei Flumini maggiore, einem ansehnlichen Dorfe zwischen Iglesias und Oristano gelegen, und erkannte sie für einen Bastard der dort häufigen *Orchis papilionacea* L. Als zweiter Bestandtheil dieses interessanten Blendlings gibt sich durch unzweifelhafte Merkmale, die in diesem Theile Sardinien ebenfalls sehr häufige *Orchis longicornu* Poir. zu erkennen, wie sich aus der folgenden Beschreibung ergeben wird. Ich widme

diese schöne Pflanze, welche sich gewiss noch an manchen Punkten Siciliens, Sardiniens und Nordafrika's, wo die Stammeltern vereint vorkommen, vorfinden dürfte, dem Andenken ihres Entdeckers.

*Orchis Bornemanni* Aschs. (*papilionacea*  $\times$  *longicornu*).

*Tabera* . . . . ; *caulis foliatus*; *folia inferiora* (2) *lanceolata, acutata*; *cetera* (3) *abbreviata, caulem involventia*; *spica brevis, pauci-* (4-) *et laxiflora*; *flores mediocres*; *bractæae oblongo-lanceolatae, obtusae, superne coloratae, ovario breviores*; *labellum late obovatum, trilobum, supra velutinum, lobis lateralibus atro-violaceis, denticulatis, conspicuae nervosis, medio multo brevior, albido, violaceo punctato*; *calcar postice porrectum, apice clavatum, ovario paulo brevius*.

*Habitat cum parentibus in regione collina Sardiniae australis prope Flumen majus.*

Die Tracht unserer Pflanze erinnert weit mehr an *O. longicornu* Poir. als an *O. papilionacea* L. Von ersterer unterscheidet sie sich auf den ersten Blick durch viel grössere Blumen (vgl. die unten angeführten Messungen), ferner durch grössere, zur Hälfte schon rosa gefärbte Deckblätter (bei *longicornu* sind die unteren meist ganz weisslich, nur die oberen rosa überflogen, bei *papilionacea* bekanntlich alle sehr gross und schön hellpurpurn gefärbt, was dieser Pflanze in Verbindung mit den grossen Blüthen eine so auffallende Tracht verleiht. Die Form, Theilung und Färbung der Lippe ist nur bei *O. longicornu* Poir., doch sind die seitlichen Lappen der Lippe deutlich gezähnelte und mit radialen Adern durchzogen, obwohl beides nicht so deutlich als bei *O. papilionacea* L., welche eine ungetheilte Lippe hat. Der Sporn ist nicht ganz von der Länge wie bei *O. longicornu* Poir., doch beträchtlich länger als bei *O. papilionacea* L., und ist wie bei ersterer an der Spitze keulenförmig, nicht wie bei letzterer zugespitzt. Die Längenunterschiede des Sporns fallen relativ noch weit mehr auf, da sie sich umgekehrt wie die Unterschiede und die Grösse der übrigen Theile verhalten.

Der nahen Verwandtschaft der *Orchis longicornu* Poir. mit *O. Morio* L. entsprechend, besitzt *O. Bornemanni* Aschs. eine grosse Aehnlichkeit mit dem an mehreren Punkten Ober- und Mittelitaliens gefundenen Bastarde von *O. Morio* und *O. papilionacea* L., welche Reichenbach in der Monographie der europäischen Orchideen p. 172 unter den Namen *O. Gennari* beschrieben und tab. 168 Fig. I. abgebildet hat. Ich kenne diese Pflanze, welche vielleicht im österreichischen Küstenlande zu finden ist, nur aus der genannten Abbildung, nach welcher dieselbe viel zahlreichere und kleinere Blumen besitzt; ferner besitzt sie nicht die für *O. longicornu* Poir. so charakteristische dunkle Färbung der Seitenlappen der Lippen.

Messungen der Blütenorgane von

*Orchis papilionacea*, *O. Bornemanni*, *O. longicornu*

Länge in Millimetern

der Blüthe incl. des Sporns	21	20	15
der Deckblätter	22	12 15	8

*Orchis papilionacea*, *O. Bornemanni*, *O. longicornu*  
Länge in Millimetern

der Lippe	18	12	8
des Sporns	8	12	13

Berlin, 25. Jänner 1865.

## Beiträge zur Aroideenkunde,

mitgetheilt von H. W. Schott.

*Philodendron aceriferum* S. Rami verruculosi. Petioli paleis patulis integris vel palmatifidis breviusculis, exitie obtusis dense vestiti. Lamina fol. 5-loba vel 5-partita (lateraliter), lobis infimis divergentibus, oblique-lanceolatis, vel oblongo-lanceolatis, exitie subdidentatis, acutatis, longulis penniveniis; mediis quam infimi longiores, sursum falcatis, lanceolatis; ovato-lanceolatis vel oblongo-ovatis, obtuse-acutatis, 3-5-veniis, lobo terminali ab antecedentibus suboppositis, parte angustata elongata remoto, plus minusve rhombeo-lanceolato, rhombeo-ovato vel late rhombeo-ovato, omnium latissimo, producte cuspidato-acuminato, venis 10—12 pennivenio. Pedunculus verrucosus. Spatha sub-5-pollicaris, tubo oblongo extus viridi, intus albido, laevi, lamina conchiformi recta erectaque tubo brevior, utrinque albida. Spadix rectus, ad medium usque ovarii pallidis obsitus, staminodiis infimis haud valde prominulis, albide-terminatus. Ovaria 6-9-locularia, loculamentis sub-3-ovulatis. — Para.

*Philodendron dolosum* S. Scandens, Petiolus antice acie valde hebetata percursus, dense minute-verruculosus, virens: lamina triangulare-cordiformis, cuspidata, lobis posticis oblique ex rotundato semiovatis, sinu aperte 3 poll. profundo disjunctis. Costae basi in sinu breviter-denudatae. Venae lobi antici sub-6 (in latere), aperte-patentes, venastris totidem interjectis comitatae. Pedunculus brevis, albide sub spatha maculate-striatus. Spathae 5-pollices longae, tubo ovoideo ventricoso, vix ultra-bipollicari, extus pallide flavo-virente, intus flavidulo, lamina cymbaeformi, cuspidate 6—8 lin. longa terminata, utrinque pallide-flavidula. Spadix spatha cuspidate brevior, inferne  $\frac{1}{3}$  femineus, parte mascula media subincrassata, staminodiis infimis paululo prominentibus. Ovaria 4—5-locularia, pallidissima, vertice flavicantia, loculamentis multiovulatis. Stigma pallide sulfureum. — Brasilia.

Observatio. A *Ph. ornato* cui affine, differt lamina fol. productiore, venastris obsolete, venis dorso virentibus nec albide-flaventibus, spathae tubi colore et cuspidate brevior.

*Philodendron Imperiale*. Juvenculae lamina fol. ovata, basi leviter cordata, apice cuspidata, supra, exceptis maculis e costa fere pro-

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1865

Band/Volume: [015](#)

Autor(en)/Author(s): Ascherson Paul Friedrich August

Artikel/Article: [Ein Orchis-Bastard. 69-71](#)